

# UNSER PFARRBLATT



G  
A  
A  
L

K  
N  
I  
T  
T  
E  
L  
F  
E  
L  
D

L  
I  
N  
D  
-  
M  
A  
B  
W  
E  
G

R  
A  
C  
H  
A  
U

S  
t.  
M  
A  
R  
G  
A  
R  
E  
T  
H  
E  
N

S  
C  
H  
Ö  
N  
B  
E  
R  
G

## Durchatmen

Österreichische Post AG  
SP 21Z042233 S  
Röm. kath. Pfarramt Knittelfeld Kirchengasse 8, 8720 Knittelfeld



## Geleitwort von Vikar Pater Paul



### Durchatmen

Unser ganzes Leben ist bestimmt vom Atmen. Wir werden geboren und atmen ein, wir sterben und atmen aus. Der erste und der letzte Akt unseres Lebens ist der Atem. Der Atem ist das Schlüsselement unseres Lebens, der Motor, der unsere Lebensreise ermöglicht. Dennoch schenken wir ihm nur wenig Beachtung. Atemübungen helfen uns dabei, uns auf unseren Atem zu konzentrieren und zur Ruhe zu kommen.

In unserem Alltagsleben brauchen wir als Christen eine regelmäßige Zeit mit Gott, um zur Ruhe zu kommen. Zeit mit Gott wird uns helfen, über unser Leben nachzudenken, und es gibt uns Energie und Kraft, um als Christen ein erfülltes Leben zu haben. Lasst uns versuchen, Zeit mit und für Gott zu finden. Diese spirituelle Übung wird uns helfen, näher bei Gott und unseren Mitmenschen zu bleiben. Wie viel Zeit verbringe ich pro Tag mit Gott?

Ich wünsche Ihnen eine erholsame Sommerzeit. Nützen Sie die Urlaubstage zum bewussten Durchatmen und nehmen Sie sich Zeit für Ihre persönliche Beziehung zu Gott.

*Ihr Pater Paul Gnaljan*

## Schöpfungsverantwortung FOOD RESCUE – ACHTSAM MIT LEBENSMITTELN UMGEHEN

Jedes Jahr gehen fast 1/3 aller weltweit produzierten Lebensmittel verloren; 2,5 Milliarden Lebensmittel werden pro Jahr weggeworfen, was vielen kaum bewusst ist. In Österreich sind das zum Beispiel 146.000 Tonnen Brot und Backwaren oder 12.800 Tonnen Rindfleisch, zudem Obst und Gemüse oder auch Milchprodukte und Lebensmittel, die ein Mindesthaltbarkeitsdatum tragen. Knapp 207 000 Tonnen Lebensmittel, die noch nutzbar wären, werden nur von den Privathaushalten weggeworfen. Daher ist es kaum verwunderlich, dass es inzwischen sogar einen Tag der Lebensmittelrettung gibt. Dieser Tag fiel heuer auf den 26. Mai. Das Datum ist nicht zufällig gewählt, denn auf das Jahr umgelegt landet jedes bis zu diesem Stichtag produzierte Lebensmittel im Müll. Die Verschwendung von Lebensmitteln hat erhebliche Auswirkungen auf die Umwelt, die Gesellschaft und die Wirtschaft. Diese Wegwerfmentalität schadet nicht nur dem Klima, auch der Geldbeutel ist voller, wenn weniger vergeudet wird. Durch einen achtsameren Umgang mit Lebensmitteln könnte auch der wachsende Hunger in der Welt besser bekämpft werden. Vielleicht bemühen wir uns gerade im Sommer, wenn alles im Überfluss vorhanden ist und wir in sorgloser Urlaubsblaise sind, um einen achtsamen Umgang mit Lebensmitteln. Dann kann auch unser Planet Erde ein wenig durchatmen.

*(Text: Monika Reumüller, Quellen: parlament.gv.at, katholisch.at, Fotos: pixabay)*



## Expertenwissen Maria Himmelfahrt - Großer Frauentag

Das Hochfest Maria Himmelfahrt wird alljährlich am 15. August gefeiert. Es ist das älteste bekannte Marienfest. Schon seit dem 6. Jahrhundert ist der Glaube an die leibliche Himmelfahrt Mariens in den Himmel nachgewiesen und wurde 1950 durch Papst Pius XII für die römische katholische Kirche zum Dogma\* erhoben. Das Neue Testament berichtet nichts von einer leiblichen Aufnahme Mariens in den Himmel. Nur einige Schriftstellen werden als Hinweise darauf gedeutet. Lediglich apokryphe\* Evangelien enthalten ausführliche Darstellungen der Entschlafung Mariens: Die Apostel seien von ihren Missionsorten durch die Luft an das Sterbebett Marias (entweder Jerusalem oder Ephesus) gebracht worden. Sie hätten Maria nach deren Tod bestattet und das Grab mit einem großen Stein verschlossen, aber sofort sei Christus mit den Engeln erschienen, hätten den Stein weggerollt und Christus habe Maria herausgerufen. Eine Legende sagt, dass drei Tage nach dem Tod der Gottesmutter die Apostel an ihr Grab kamen, doch das Grab war leer, da Maria mit Leib und Seele in den Himmel aufgenommen worden war. Aus dem Grab jedoch strömte – so die Legende – der Duft von Rosen, Lilien und ein lieblicher Wohlgeruch wie von duftenden Heilkräutern.

Der Tag hat den liturgischen Rang eines Hochfestes, der gegenüber einem Sonntag Vorrang hat, so dass die liturgischen Texte des Marienfestes bei der heiligen Messe und im Stundengebet verwendet werden, wenn das Fest auf einen Sonntag fällt.

Seit Jahrhunderten findet an diesem Tag der Brauch der Kräutersegnung statt. Dabei werden unterschiedliche Kräuter zu einem Strauß gebunden und mit zur Kirche gebracht. Diese werden dort im Gottesdienst oder im Anschluss an diesen vom Priester gesegnet. Schon seit frühester Zeit sind Kräuter und ihre heilende Wirkung für die Menschen aller Kulturen lebenswichtig. Die Kräuterbuschen sollen Gottes Segen ins Haus bringen, daher werden sie in Haus und Hof aufgehängt, mit Weihrauch

vermengt geräuchert, als Tee überbrüht, dem Vieh unters Futter gemischt oder sogar unters Kopfkissen gelegt, um das Eheglück zu erhalten.

Als Schutz vor Blitzschlag bei Gewitter warfen die Menschen Kräuter aus dem gesegneten Buschen ins offene Feuer.

Je nach Region werden in die Kräuterbuschel sieben oder mehr Kräuter gebunden. Typische Kräuter, die hier Verwendung finden sind Alant, Arnika, Baldrian, Beifuß, Echtes Johanniskraut, Eisenkraut, Frauenmantel, Kamille, Königskerze, Liebstöckl, Odermennig, Pfefferminze, Rainfarn, Salbei, Schafgarbe, Thymian, Wermut sowie die verschiedenen Getreidesorten.

Die Anzahl der Kräuter im Kräuterbuschen ist von Region zu Region zumeist mit symbolischem Hintergrund verschieden;

- 7 - Zahl der Schöpfungstage, Sakramente, Schmerzen Mariens, Gaben des hl. Geistes
- 9 - dreimal drei für die hl. Dreifaltigkeit
- 12 - Apostel
- 14 - Nothelfer
- 24 - zweimal zwölf: zwölf Stämme Israels (alte Testament), zwölf Apostel
- 72 - sechsmal zwölf (Jünger)
- 99 –Dreiunddreißig mal drei für die heilige Dreifaltigkeit

**In diesem Jahr wird das Hochamt mit der Kräuterweihe in der Basilika in Seckau gefeiert. Beginn ist um 11.00 Uhr** Sie sind herzlich eingeladen einen Strauß von Kräutern oder Gartenblumen mitzubringen. Nach der Segnung findet er seinen Platz zu Hause in einer Vase oder zum Trocknen.

\* Unter Dogmen werden Aussagen bzw. Inhalte des römisch-katholischen Glaubens verstanden, welche in Lehrsätzen formuliert wurden, deren Wahrheitsgehalt als unumstößlich festgestellt wird.

\* apokryphe Evangelien sind religiöse Schriften jüdischer oder christlicher Herkunft, die nicht in den biblischen Kanon aufgenommen wurden.

(Text: Edith Pichler)

## Das zehnte Mal gemeinsam Pilgern

Wir Pilger/innen haben uns auf den Josefweg in Oberösterreich begeben und unter der Leitung und Organisation von Frau Elisabeth Stiebler die anspruchsvolle Strecke gemeinsam bewältigt. Mit viel Zuversicht, Kraft und einer anderen Sichtweise für unseren Alltag sind wir nach Hause gekommen. In der Gewissheit, mit Gottes Segen und Hilfe von unseren Mitmenschen unseren Lebensweg gut zu meistern, sagen wir DANKE!

(Text: Victoria Wieser, Foto: Elisabeth Stiebler)





## 50 Jahre Pfarrkindergarten Lind

Der Pfarrkindergarten Lind feierte am 6. Mai sein 50-jähriges Jubiläum mit einem großen Fest.

Nach einem von den Kindergartenkindern mit Begeisterung mitgestalteten Festgottesdienst, ging es über zum Festakt, bei dem viele der ehemaligen Pädagoginnen und Betreuerinnen (1973-2023) geehrt wurden – einige ihrer „Geschichten“ wurden unter anderem in der eigens gestalteten Festschrift festgehalten. Gefeiert wurde im ganzen Areal rund um den Kindergarten, so auch im eigens, mit tatkräftigen Eltern, hergerichteten Stadl. In diesem festlichen Ambiente, geschmückt mit Wimpelketten und Blumen der Gärtnerei Riegler, wurden die Besucherinnen und Besucher auch kulinarisch bestens versorgt. Der Kin-

dergarten öffnete seine Pforten, um einen Einblick zu gewinnen oder in Erinnerungen zu schwelgen. Ein Spielfest, Hüpfburgen, Clowns und eine Tombola mit tollen Preisen gehörten ebenso zum bunten Programm wie die musikalische Umrahmung von „Joy for you“ und dem Musikverein Spielberg. Einer der Höhepunkte des Festes war der Auftritt des Zauberers Gabriel. Er verzauberte Jung und Alt mit Kunststücken und seinem Humor.

Mit dem Erlös des Festes wird der Erlebnispark des Kindergartens um einen Sandspielturm erweitert. Ein großer Dank gilt den engagierten Eltern des Kindergartens, den Sponsoren und allen Helfern!

**Bei Interesse für eine Festschrift, melden Sie sich bitte im Pfarrkindergarten Lind.**

*(Text, Fotos: Barbara Auer)*





## Eltern-Kind-Gruppe

Am 28. Juni 2023 traf sich die Eltern-Kind-Gruppe Spielberg zum letzten Mal vor den Sommerferien.

Neben Spiel und Spaß wurden auch die Kindergartenkinder verabschiedet – ebenso wurde von den zwei Leiterinnen Petra Leitner und Christina Kügele Abschied genommen. Pfarrer Lukasz und Pastoralreferentin Sarah bedankten sich bei den Leiterinnen für die liebevolle Gestaltung der Treffen und freuen sich, dass Bianca Radar und Claire Knes die Gruppe ab September fortführen werden.

**Alle Mamas, Papas, Omas, Opas,... sind herzlich eingeladen, die Gruppenstunden mit ihren Kindern von 0 – 3 Jahren zu besuchen.**

Informationen zu den Terminen der Treffen erhalten Sie bei Bianca Radar unter 0677 64409704.



(Text: Sarah Knolly, Foto: Eltern-Kind-Gruppe Spielberg)



## Mesnerinnenwechsel in der Pfarrkirche Lind

Mit 31. März 2023 ging die Aufgabe der Mesnerin der Pfarrkirche Lind von Frau Monika Gruber auf Frau Claudia Rogner über.

Pfarrer Lukas bedankte sich bei der Hl. Messe am 26. März herzlich bei Monika Gruber für ihren jahrelangen, zuverlässigen und mit Hingabe ausgeführten Dienst als hauptamtliche Mesnerin in der Pfarrkirche Lind.

Der Singkreis St. Martin gestaltete die Hl. Messe mit und als Überraschung waren viele ehemalige Ministrant/innen anwesend, um Monika aus ihrem Dienst zu verabschieden.

Unserer neuen Mesnerin, Frau Claudia Rogner, wünschen wir viel Freude und Gottes Segen für ihre neue Aufgabe!

(Text: Cornelia Preisler,  
Fotos: Sabrina Lämmerer)



## Die neue Mesnerin stellt sich vor

Grüß Gott! Mein Name ist Claudia Rogner und ich wohne mit meiner Familie in Spielberg. Seit 1.4.2023 darf ich in der Pfarrkirche Lind als Mesnerin tätig sein. Es ist mir eine große Ehre und Freude, in diesem Gotteshaus arbeiten zu dürfen. Ich freue mich auf viele Begegnungen! (Text, Foto: Claudia Rogner)

## Eine Ära geht zu Ende

Als ich vor ca. 15 Jahren die Einteilungen für Wortgottesleiter übernahm, war es noch kein Problem, jemanden dafür zu begeistern. Ich bedanke mich für eure tollen Wortgottesfeiern und für die Freundschaft, die daraus entstand. Ein herzliches Dankeschön auch an die Organistin Sabine Pretenthaler und dem Mesner Siegfried Schrunner. Vergelt's Gott!

(Text, Foto: Heidi Trettenbrein)



## Fronleichnam in der Pfarre Gaal

Auch heuer durften wir Gaaler Fronleichnam in gewohnter Weise feiern. Bei der Hl. Messe machte uns Pfarrer Lukas bewusst, dass wir an diesem Feiertag das Geschenk Gottes ehren, in dem er uns in Brot und Wein „Körperkontakt“ mit sich selber, ohne Sicherheitsmaßnahmen anbietet.



Nach Corona ein besonders wertvolles Geschenk! Singend und betend gingen wir mit dem Allerheiligsten und unserem Frauenbild, begleitet von unseren Vereinen, durch die Straßen und haben den Segen für unseren Ort erbeten. Eine große Freude ist es, dass auch einige Erstkommunionkinder mitgefeiert haben.

(Text, Fotos: Regina Hochfellner)



## Ältere Gaaler

Im Mai kamen die älteren Gaaler zu einer Muttertagsfeier zusammen. Unterwieser Elisabeth (Lisi) sorgte mit ihrem Raffele für eine gemütliche Stimmung, wobei auch fleißig mitgesungen wurde. Im Juni werden wir den Kräutergarten von Frau Edlinger in St. Marein besichtigen.

Es wäre schön, wenn sich unsere gemütliche Runde vergrößern würde und sich noch einige „ältere Gaaler“ uns anschließen würden! Im Juli & August sind wir in Sommerpause, das nächste Treffen ist am 19. September.

(Text, Foto: Maria Schlager)



## Erstkommunion

Nach einigen Monaten der Vorbereitungszeit wurde an Christi Himmelfahrt das Fest der heiligen Erstkommunion gefeiert. Elf Kinder haben heuer zum ersten Mal die heilige Kommunion empfangen.

Pfarrer Lukasz feierte die Hl. Messe und der Chor der Volksschule hat die Feier musikalisch mitgestaltet.

(Text: Michaela Kaltenegger, Foto: Barbara Mang)



## Käferlrunde

Am 25. April gab es für unsere Kleinen eine besondere Überraschung: neue Bodenmatten und neues Spielzeug wie eine Puppe, eine Kugelbahn, riesige Holzbausteine und noch einiges mehr konnte von der Spende des Streetluge-Teams angeschafft werden.

Nochmals ein herzliches Dankeschön dafür!

(Foto und Text: Tanja Kahlbacher)





## Aktivitäten unserer bunten Ministrantenschar

### Kreuzweg der Gaaler Ministranten

Auch die Gaaler Ministranten sind den Kreuzweg Jesu in einer Stunde der Andacht mitgegangen. Die einzelnen Stationen wurden betrachtet und durch Gedanken und Gebet bewusst miterlebt. Anschließend gab es einen gemütlichen und wärmenden Abschluss im Pfarrheim mit Tee und Kuchen.

### Kreativität war gefragt ...

Unter Anleitung von Ingrid Weitenthaler entstanden kürzlich mit großem Eifer und viel Geschick richtige Kunstwerke, die sicherlich bei jedem zu Hause einen Ehrenplatz finden. Mit viel Spaß wurde fleißig gehämmert, gestaltet und dekoriert. Auch beim anschließenden Üben in der Kirche waren alle mit vollem Einsatz dabei.

Die Gruppenstunden sind auch für uns Minibetreuer immer wieder eine Bereicherung. DANKE!

(Text: Birgit Gruber, Fotos: Maria Bichler)



## Palmsonntag

Mit großer Beteiligung wurde am heurigen Palmsonntag die Segnung der Palmzweige mit anschließender Hl. Messe gefeiert. Einige Kinder trugen die Passionsgeschichte vor und übernahmen den Lektorendienst. Musikalisch wurde der Gottesdienst von den Volksschulkindern und der Chorgemeinschaft Gaal mitgestaltet.

DANKE an Kaplan Mathew und alle Mitwirkenden, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben!

(Text: Michala Kaltenegger, Foto: Marlene Reumüller)



## Am fünften Fastensonntag lud der Pfarrgemeinderat zum Suppensonntag ein.

Viele Leute folgten der Einladung und ließen sich die selbstgemachten Suppen schmecken.

Herzliches Vergelt's Gott für die großzügigen Spenden!

(Text: Michaela Kaltenegger, Foto: pixabay)



## Chorgemeinschaft der Pfarre St. Peter in der Gaal unter neuer Leitung

Die Chorgemeinschaft der Pfarre St. Peter in der Gaal steht seit diesem Jahr unter neuer Leitung. Sabine Kahlbacher löst Maria Schlager nach deren siebenjähriger Tätigkeit als Obfrau ab. In diese Zeit fielen das 70jährige Jubiläumsfest des Chores, zahlreiche Konzerte und die Umrahmung vieler pfarrlicher Feste.

Sabine Kahlbacher ist bereits mit viel Energie in ihrer Funktion tätig, als Chorleiterin ist weiterhin Regina Hochfellner aktiv.

Die Chorgemeinschaft würde sich über Neuzugänge in allen Stimmlagen freuen.

(Text: Christiana Prutti-Taurer)



## „Palmbuschenbinden“

Heuer fand erstmals ein gemeinsames Palmbuschenbinden aller Kinder der Pfarre Schönberg statt. Die Kinder von Klein bis Groß konnten selbstständig oder mit Hilfe der Eltern ihren eigenen Palmbuschen binden, mit bunten Bändern schmücken und bunte Ostereier gestalten. Wir freuten uns, dass so viele Familien gekommen sind und wir alle einen schönen gemeinsamen Nachmittag verbringen konnten.

(Text, Foto: Ilona Pichler)



## Osternestsuche

Nach dem Ostersonntagsgottesdienst organisierten Ilona Pichler und Anja Stocker-Reicher eine Osternestsuche für die Kinder, die ihnen viel Spaß machte.

(Text, Foto: Edith Pichler)



## Florianitag

Zum Florianitag lud die Freiwillige Feuerwehr Flatschach alle Kameraden zu einer Heiligen Messe in die Pfarrkirche ein. Der Gottesdienst zu Ehren des Feuerwehrschutzpatrons, bei welchem sich die Kameraden für das vergangene unfallfreie Arbeitsjahr bedankten und gleichzeitig für den Schutz im neuen Arbeitsjahr baten, wurde mit Pater Gabriel gefeiert und vom Kirchenchor Schönberg feierlich gestaltet.

(Text, Foto: David Stürzl)



## Maiandacht

Es ist schon zur lieben Tradition geworden, dass die Familie Hans und Karin Schindelbacher zur Maiandacht beim Roterrakreuz einlädt. Es ist schön, gemeinsam zu beten und zu singen und um die Fürsprache Marias zu bitten. Im Anschluss lud die Familie zu einer Agape am Hof ein, die immer ein gemütliches Beisammensein ist.

(Text, Foto: Edith Pichler)



**PAPST**  
**Transporte**



## Eltern-Kind-Gruppe

„Die neugegründete Eltern-Kind-Gruppe trifft sich regelmäßig in Flatschach. Die Kinder haben viel Spaß beim gemeinsamen Spielen und Basteln und die Mamas nutzen das Treffen, um sich auszutauschen.“

(Text und Foto: Petra Leitner)



## Firmung

Unser Ministrant Lukas Madl und unsere Ministrantin Sylvie Gratzler empfangen in der Pfarrkirche in Knittelfeld das Sakrament der Hl. Firmung.

(Foto: Madl von Klaus Grabmaier)



**Der Pfarrwandertag zur Hörtlerhütte findet am 1. Oktober 2023 statt.  
Nähere Infos entnehmen Sie bitte dem Schaukasten!**

## Kirchenchor Schönberg

Da unser Kirchenchor nach der Coronapandemie zu einem etwas kleineren Schöckchen geschrumpft ist, stellen wir uns der neuen Herausforderung, in kleinerer Besetzung verschiedenste Chorliteratur zu erarbeiten.

Gerne singen wir alte Werke aus der Barockzeit.

Die klassischen Lateinischen Messen, die unsere Kirchenbesucher meistens zu Ostern zu Gehör bekommen, möchten wir in unserem Repertoire nicht missen.

Immer wieder berührend wirken die schönen Chorsätze aus der Zeit der Romantik auf Sänger und Zuhörer.

Aber auch das Angebot der Chormusik des 20. und 21. Jahrhunderts ist vielfältig und interessant. Wir finden auch hier sehr schöne Sakralmusik, mit der wir uns gerne be-

schäftigen.

Meistens singen wir a capella.

Nach wie vor gestalten wir die Festtage im Kirchenjahr musikalisch mit, ebenso Feste wie Erntedank, Ehejubiläen, Allerheiligen, Floriani, Maianachten und natürlich Begräbnisse.

Damit auch im geselligen Kreis die Musik nicht zu kurz kommt, pflegen wir das Singen von Volksliedern.

Vorigen Herbst hat uns Pfarrer Rudolf Rappel nach Judenburg in seine neue Pfarre eingeladen, die Hl. Messe mitzugestalten. Wir konnten dort wieder, wie schon einmal zuvor, die wunderbare Akustik der Stadtpfarr-

kirche St. Nikolaus genießen.

Abschließend möchte ich alle, die sich hier angesprochen fühlen, herzlich einladen, bei uns mitzusingen.

(Text, Foto: Maria Pichler)





# Für unsere jungen Leserinnen und Leser



Hallo, wir möchten uns kurz vorstellen, wir sind: **Anni und Leo!**

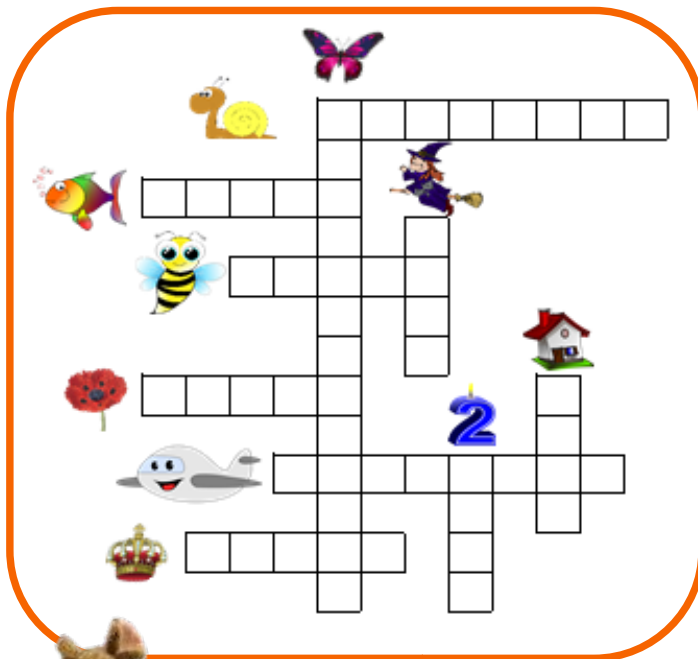
Wir werden dich in Zukunft hier auf dieser Seite erwarten, wo wir für dich Rätsel, Geschichten, Witze und Gebete vorbereitet haben. Wir wünschen dir viel Spaß und schöne, spannende, sonnige und lustige Sommerferien. **Anni und Leo**



Der Sommer steht vor der Tür und auch mein Freund der Igel genießt schon die Sonne. Kannst du die 7 Unterschiede finden?

Wo ich gehe, wo ich stehe,  
bist du lieber Gott, bei mir.  
Wenn ich dich auch niemals sehe,  
weiß ich dennoch, du bist hier.

**Amen**



Buh, gar nicht so leicht, kannst du mir helfen, das Rätsel zu lösen?

Du kennst vielleicht die Bücher „Briefe von Felix“, wir würden uns freuen, wenn wir **Anni und Leo** im Sommer von dir einen Brief oder eine Postkarte bekommen. Schreib uns doch aus dem Urlaub. Wir werden deine Karte dann in deiner Heimatkirche aufhängen.

**Unsere Adresse: Röm.-kath. Pfarre Knittelfeld, Kirchengasse 8, 8720 Knittelfeld**



Was ist grün, glücklich und hüpf über's Gras?  
- Eine Freuschrecke!





## Gesunder Kindergarten - aktiv mit der Oper Graz



Unser Kindergarten bekam dieses Jahr zum 2. Mal das Gütesiegel „Gesunder Kindergarten“ verliehen. Der Gesunde Kindergarten – und somit auch unsere Auszeichnung – steht für Gesundheitsförderung in den Bereichen Ernährung, Bewegung, gesunde Umgebung und psychosoziale Gesundheit. Gestützt von der ÖGK und Styria vitalis wurde in den letzten Jahren vieles in unserem Kindergarten umgesetzt und auch verankert. Im heurigen Jahr arbeiteten wir auf mehreren Ebenen mit der Oper Graz zusammen. Im Miteinander mit Lisa Christina Fellner gestalteten wir mit den Kindern das Musiktheater „Wum und Bum und die Damen Ding Dong“ im Helenensaal der Burg Spielberg, erlebten ein Konzert on Tour im Kindergarten und machten Ausflüge nach Graz, um direkt in der Oper Stücke für Kinder und Familien anzusehen und zu hören. Für uns war dies ein Jahresprojekt der besonderen Art.

(Text, Fotos: Barbara Auer)



## Durchatmen

Seit Ostern findet in unserem Kindergarten das Projekt „Spielzeugfreier Kindergarten“ statt. Dieses Projekt wurde 1992 in Deutschland zur Suchtprävention ins Leben gerufen und seitdem in vielen Kindergärten erfolgreich umgesetzt. Ziel des Projekts ist es, Kindern einen Freiraum und damit einen 2-monatigen Lernraum zu bieten, in dem sie ohne vorgefertigtes Spielzeug eigene Ideen entwickeln und umsetzen können. Kinder spielen nicht mit Spielzeug, sondern mit Alltagsgegenständen, Selbstgebasteltem und vor allem miteinander. Gemeinsam kommen die



Kinder auf großartige Ideen und lernen, wie man diese gemeinsam umsetzt. Auch die Zeit zum DURCHATMEN vom hektischen Alltag wird den Kindern täglich gewährt.

(Text, Fotos: Team vom Pfarrkindergarten Knittelfeld)







### „Suppe to go“

Am 19.3.2023 konnten am Pfarrplatz sehr viele verschiedene Suppen zum Mitnehmen erworben werden.

Der Andrang zur Suppe to go war sehr groß. Danke an die Organisatorin Rita Vollmann und natürlich allen Suppenköchinnen.

(Text, Foto: Andrea Pieber)

### Maiandacht bei der Brunnerkreuz-Kapelle

Zwei Jahre lang konnte man wegen Corona keine Maiandachten feiern.

Heuer kam der Wunsch des Pfarrgemeinderates, doch diese gute alte Tradition wieder aufzunehmen.

So machten sich wieder einige Menschen auf den Weg zur Kapelle der Brunnerkreuzallee, eine Gruppe kam aus der Stadt, eine andere von Einhorn her, den Rosenkranz betend. Bei der Marienkapelle feierte dann Diakon Johann Glück mit den Pilgern eine Marienandacht. Den ganzen Tag über hatte es geregnet, genau zu Beginn der Maiandacht hatte es zu regnen aufgehört. Es wurde miteinander gesungen und gebetet, einige Gedanken zum Nach- und

Weiterdenken mitgegeben: Maria, Gottes-Mutter, weil sie auf den Ruf Gottes gehört hatte und so Gott Mensch werden konnte; Maria, Mutter des Glaubens, des Gottvertrauens, wie sie vorgelebt hat, was Glauben heißt.

„Traumfrau“ der anderen Art könnte man sie nennen.

Die Dankbarkeit aller war spürbar, dass es diese Form der Volksfrömmigkeit an einem sichtbaren Zeichen des Glaubens weiterhin gibt, Gottesdienst im Freien, an einem so schönen Platz am Stadtrand.

Der Pfarrgemeinderat lud anschließend zu einer kleinen Agape, zu Speis und Trank, zur Begegnung, zum Plaudern, zum Gedanken- und Meinungs austausch. So ging jeder wieder zurück in sein Leben, mehrfach gestärkt.

(Text, Fotos: Diakon Johann Glück)



# BAUER

Baugesellschaft m.b.H.

Tel.: 03512 / 82 742-0 ■ Knittelfeld

[www.bauerbau.at](http://www.bauerbau.at)



## Pfarrkalender Gaal Änderungen vorbehalten!

So	30.07.	08:30	Hl. Messe
So	06.08.	08:30	Hl. Messe
So	13.08.	08:30	Wort-Gottes-Feier
<b>Di</b>	<b>15.08.</b>		<b>Mariä Himmelfahrt</b>
		11:00	Hl. Messe in der Basilika in Seckau
Do	17.08.	18:30	Hl. Messe in der Schlosskapelle Wasserberg
So	20.08.	08:30	Hl. Messe
So	27.08.	10:30	Hl. Messe, Maria Loretto Weisenbläsertreffen
So	03.09.	08:30	Hl. Messe mit dem ÖKB
Fr	08.09.	10:00	Hl. Messe, Maria Loretto
So	10.09.	08:30	Wort-Gottes-Feier
So	17.09.	08:30	Hl. Messe
Do	21.09.	18:30	Hl. Messe in der Schlosskapelle Wasserberg
<b>So</b>	<b>24.09.</b>		<b>Erntedankfest</b>
		08:30	Segnung der Erntekrone beim Hammerl-Kreuz, anschl. Hl. Messe
So	01.10.	08:30	Hl. Messe
Do	05.10.	18:30	Hl. Messe in der Schlosskapelle Wasserberg
So	08.10.	08:30	Wort-Gottes-Feier
So	15.10.	08:30	Hl. Messe
Do	19.10.	18:30	Hl. Messe in der Schlosskapelle Wasserberg
So	22.10.	08:30	Hl. Messe mit den Jubelpaaren
So	29.10.	08:30	Hl. Messe
<b>Mi</b>	<b>01.11.</b>		<b>Allerheiligen</b>
		08:30	Hl. Messe
		15:00	Gräbersegnung
Do	02.11.	18:30	Hl. Messe anschließendes Gebet am Friedhof
So	05.11.	08:30	Hl. Messe
So	12.11.	08:30	Wort-Gottes-Feier
Do	16.11.	18:30	Hl. Messe in der Schlosskapelle Wasserberg
So	19.11.	08:30	Hl. Messe

## Pfarrkalender Knittelfeld Änderungen vorbehalten!

So	30.07.	10:00	Hl. Messe
So	06.08.	10:00	Wort-Gottes-Feier
		18:00	Rastplatz in der Kirche St. Johann im Felde
So	13.08.	10:00	Hl. Messe
<b>Di</b>	<b>15.08.</b>		<b>Mariä Himmelfahrt</b>
		11:00	Hl. Messe in der Basilika in Seckau
So	20.08.	10:00	Hl. Messe
So	27.08.	10:00	Hl. Messe
So	03.09.	10:00	Wort-Gottes-Feier
		18:00	Rastplatz in der Kirche St. Johann im Felde
So	10.09.	10:00	Hl. Messe
So	17.09.	10:00	Hl. Messe anschließend Gebet mit Handauflegung
So	24.09.	10:00	Hl. Messe
So	01.10.	10:00	Wort-Gottes-Feier
		18:00	Rastplatz in der Kirche St. Johann im Felde
So	08.10.	10:00	Hl. Messe - Erntedank
So	15.10.	10:00	Hl. Messe
So	22.10.	10:00	Hl. Messe mit den Jubelpaaren
So	29.10.	10:00	Hl. Messe
<b>Mi</b>	<b>01.11.</b>		<b>Allerheiligen</b>
		10:00	Hl. Messe in St. Johann im Felde mit d. Chor der Stadtpfarre, anschl. Gräbersegnung
Do	02.11.		Allerseelen
		18:30	Hl. Messe in St. Johann im Felde, anschl. Lichterprozession
So	05.11.	10:00	Wort-Gottes-Feier
		18:00	Rastplatz in der Kirche St. Johann im Felde
So	12.11.	10:00	Hl. Messe
So	19.11.	10:00	Hl. Messe
<b>So</b>	<b>26.11.</b>		<b>Christkönigssonntag - Patrozinium</b>
		10:00	Hl. Messe musikalisch gestaltet vom Chor der Stadtpfarre



**NATURSTEIN**  
ist eine  
Anschaffung  
fürs Leben!

*Ihre Wünsche werden Stein!*

**STEINBAU**  
KANFANAR  
**STAUBMANN**

- ARBEITSPLATTEN
- BODEN
- KAMIN
- BAD
- GRABSTEINE
- STEINPLATTEN

8724 Spielberg, Unterer Bahnweg 6/7, Tel. 03512 / 72059  
[www.steinbau-staubmann.at](http://www.steinbau-staubmann.at)



## Pfarrkalender Rachau Änderungen vorbehalten!

So	30.07.	10:00	Hl. Messe
<b>So</b>	<b>06.08.</b>		<b>Patrozinium</b>
		10:00	Hl. Messe mit „erweitertem“ Pfarrcafé
So	13.08.	10:00	Hl. Messe
<b>Di</b>	<b>15.08.</b>		<b>Mariä Himmelfahrt</b>
		11:00	Hl. Messe in der Basilika in Seckau
So	20.08.	10:00	Wort-Gottes-Feier
So	27.08.	10:00	Hl. Messe
<b>So</b>	<b>03.09.</b>		<b>Wallfahrt nach Seckau</b>
		10:15	Hl. Messe in der Basilika in Seckau
So	10.09.	10:00	Hl. Messe mit den Jubelpaaren, Pfarrcafé
So	17.09.	10:00	Wort-Gottes-Feier
<b>So</b>	<b>24.09.</b>		<b>Erntedank</b>
		10:00	Hl. Messe
So	01.10.	10:00	Hl. Messe
So	08.10.	10:00	Hl. Messe
So	15.10.	10:00	Wort-Gottes-Feier
So	22.10.	10:00	Hl. Messe, Pfarrcafé
So	29.10.	10:00	Hl. Messe
<b>Mi</b>	<b>01.11.</b>		<b>Allerheiligen</b>
		10:00	Hl. Messe mit Gräbersegnung
<b>Do</b>	<b>02.11</b>		<b>Allerseelen</b>
		10:00	Hl. Messe
So	05.11.	10:00	Hl. Messe
So	12.11.	10:00	Hl. Messe
Sa	18.11.	09:00	Hl. Messe mit den Wallfahrern aus Lind-Maßweg
So	19.11.	10:00	Wort-Gottes-Feier

## Pfarrkalender Schönberg Änderungen vorbehalten!

So	06.08.	08:30	Wort-Gottes-Feier
So	13.08.	08:30	Hl. Messe
<b>Di</b>	<b>15.08.</b>		<b>Mariä Himmelfahrt</b>
		11:00	Hl. Messe in der Basilika in Seckau
<b>So</b>	<b>20.08.</b>		<b>keine Hl. Messe, Moto GP</b>
So	27.08.	08:30	Hl. Messe
So	03.09.	08:30	Wort-Gottes-Feier
<b>So</b>	<b>10.09.</b>		<b>Erntedank</b>
		08:30	Treffpunkt Josefikreuz Prozession in die Kirche Hl. Messe mit den Jubelpaaren
So	17.09.	08:30	Hl. Messe
So	24.09.	08:30	Hl. Messe
So	01.10.	08:30	Wort-Gottes-Feier
So	08.10.	08:30	Hl. Messe
So	15.10.	08:30	Hl. Messe
So	22.10.	08:30	Hl. Messe
So	29.10.	08:30	Hl. Messe
<b>Mi</b>	<b>01.11.</b>		<b>Allerheiligen</b>
		08:30	Hl. Messe mit Gräbersegnung
So	12.11.	08:30	Hl. Messe
So	19.11.	08:30	Hl. Messe



## BENEDIKTINERABTEI SECKAU

### BUCH- UND KUNSTHANDLUNG

BÜCHER ° GESCHENKE ° KERAMIK ° GOLD-/SILBERSCHMUCK  
DEVOTIONALIEN ° SCHREIBWAREN ° KERZEN  
KLOSTERPRODUKTE ° EDLES AUS DER DESTILLERIE

Öffnungszeiten & Kontakt:

Mo-Fr: 9-12 Uhr, 13.30 - 17 Uhr, Sa: 9-12 Uhr, 13.30 - 16 Uhr,  
So und Feiertage: 10 -12 Uhr, 13.30 - 16 Uhr  
Tel. 03514/5234-112 / email: buchhandlung@abtei-seckau.at

### DESTILLERIE

SORTENREINE EDELBRÄNDE & LIKÖRE  
Führungen & Verkostung nach Voranmeldung,  
Schnapsbrennseminare

### AUSSTELLUNG WELT DER MÖNCHE

Führungen für Gruppen jederzeit nach Voranmeldung  
bzw. zu den publizierten Fixzeiten unter [www.abtei-seckau.at](http://www.abtei-seckau.at)

Info: Abteiverwaltung Seckau, Tel. 03514/5234-0  
email: [verwaltung@abtei-seckau.at](mailto:verwaltung@abtei-seckau.at)

[www.abtei-seckau.at](http://www.abtei-seckau.at)



## Pfarrkalender St. Margarethen Änderungen vorbehalten!

So	30.07.	08:30	Hl. Messe
<b>So</b>	<b>06.08.</b>		<b>Kein Gottesdienst</b>
		10:00	Hl. Messe mit Pfarrfest in der Rachau
So	13.08.	08:30	Hl. Messe
<b>Di</b>	<b>15.08.</b>		<b>Mariä Himmelfahrt</b>
		11:00	Hl. Messe in der Basilika in Seckau
So	20.08.	08:30	Hl. Messe
So	27.08.	08:30	Wort-Gottes-Feier
<b>So</b>	<b>03.09.</b>		<b>Fußwallfahrt nach Seckau</b>
		07:15	Treffpunkt in der Kirche
		10:15	Einzug in die Basilika und Wallfahrermesse
			Kein Gottesdienst in St. Margarethen!
So	10.09.	08:30	Hl. Messe
So	17.09.	08:30	Hl. Messe
So	24.09.	08:30	Wort-Gottes-Feier
<b>So</b>	<b>01.10.</b>		<b>Erntedank</b>
		08:30	Segnung der Erntekrone im Hof der Familie Gaster
			Erntedankprozession zur Pfarrkirche
			Fest- und Dankgottesdienst mit Kinderkirche
			anschließend Erntedankfest
So	08.10.	08:30	Hl. Messe mit den Jubelpaaren
So	15.10.	08:30	Hl. Messe
So	22.10.	08:30	Wort-Gottes-Feier
<b>So</b>	<b>29.10.</b>		<b>Anbetungstag</b>
		08:30	Hl. Messe
<b>Mi</b>	<b>01.11.</b>		<b>Allerheiligen</b>
		08:30	Hl. Messe
		14:00	Friedhofgang
<b>Do</b>	<b>02.11.</b>		<b>Allerseelen</b>
		18:30	Hl. Messe
So	05.11.	08:30	Hl. Messe
So	12.11.	08:30	Hl. Messe
So	19.11.	08:30	Hl. Messe

Mi-Abendmessen um 18:30 Uhr:  
30.08., 27.09., 25.10.

## Pfarrkalender Lind-Maßweg Änderungen vorbehalten!

Im Seelsorgezentrum in Maßweg wird jeden Samstag um 19:00 Uhr die Hl. Messe als Vorabendmesse zum Sonntag gefeiert.

In der Pfarrkirche Lind wird jeden Sonntag um 10:00 Uhr die Hl. Messe gefeiert; Ausnahme: am 2. Sonntag im Monat findet eine Wort-Gottes-Feier statt.

### Gottesdienste außerhalb der Ordnung bzw. zu besonderen Anlässen:

<b>Di</b>	<b>15.08.</b>		<b>Mariä Himmelfahrt</b>
		11:00	Hl. Messe in der Basilika in Seckau
<b>So</b>	<b>24.09.</b>		<b>Pfarr- und Erntedankfest</b>
		09:30	[Vetter Kreuz] Segnung der Erntekrone und Prozession
		10:00	[Kirchplatz] in Lind Hl. Messe
<b>Di</b>	<b>03.10.</b>		<b>Seniorenachmittag</b>
		14:00	[Lind] Hl. Messe mit Krankensalbung
<b>Do</b>	<b>12.10.</b>		<b>Seniorenachmittag</b>
		14:00	[Maßweg] Hl. Messe mit Krankensalbung
So	15.10.	10:00	[Lind] Hl. Messe mit den Jubelpaaren
<b>Mi</b>	<b>01.11.</b>		<b>Allerheiligen</b>
		10:00	[Lind] Hl. Messe mit Friedhofsgang
<b>Do</b>	<b>02.11.</b>		<b>Allerseelen</b>
		10:00	[Lind] Hl. Messe
			anschließend Gebet am Friedhof
<b>So</b>	<b>12.11.</b>		<b>Patrozinium</b>
		10:00	[Lind] Hl. Messe
<b>Sa</b>	<b>18.11.</b>		<b>Wallfahrt in die Rachau</b>
		08:30	Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche Rachau
		09:00	Hl. Messe

**Ihr Nahversorger in Bischofffeld**



**Fam. Gruber**

Tel.: 03513/522

## NEUE WEGE GEHEN Gestaltungskreis Hilfsbereitschaft

Team: Kurt Maitz, Andrea Haingartner, Silvia Kothmüller, Gerhard Pletz, Renate Steinwender, Annemarie Streibl, Helga Weitenthaler

„Wenn nun ich, der Herr und Meister euch die Füße gewaschen habe, dann müsst auch ihr einander die Füße waschen. Ich habe euch ein Beispiel gegeben, damit auch ihr so handelt, wie ich an euch gehandelt habe.“ **JOH 13,14-15**

In unserem Team wollen wir in der Nachfolge Christi die Nächstenliebe in den Mittelpunkt stellen. Für uns bedeutet das: achtsam sein, uns ständig wissen für das Wohl des Nächsten, uns persönlich betroffen sein lassen vom Leid des Nächsten. Die Begegnung mit Menschen macht uns Freude. Wir wollen aufmerksam sein für Menschen in schwierigen Lebenssituationen, in sozialen und finanziellen Notlagen, Einsamkeit oder Trauer. In unserer bunten Gruppe gibt es ganz unterschiedliche persönliche und berufliche Hintergründe und Zugänge. Bei Bedarf können wir Menschen in herausfordernden Lebenslagen (finanziell, sozial, zwischenmenschlich) Informationen weitergeben und ihnen Kontakte zu bestehenden Einrichtungen vermitteln. Dabei sind wir auf Hinweise der Pfarrbevölkerung angewiesen. Auch Familien oder Betroffene selbst können sich gern an uns wenden. (Kontakt: Pfarrkanzlei: Tel. 0676/87 42 64 57 oder Kurt Maitz, Tel. 0676/74 100 93) Es gibt viele Ideen, was wir konkret umsetzen könnten. Vieles ist möglich, einiges im Werden, manches haben wir bereits getan:



- Besuchsdienst: Frau Ingrid Schmutz hat diesen kostbaren Dienst viele Jahre lang übernommen. Aufbauend auf ihren großen Erfahrungen möchten wir das mit ihr gemeinsam fortführen, auch, um sie zu entlasten.
- Seniorenkaffee: ca. vierteljährlich laden wir zu einem gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen (und einem Glaserl Wein) ein. Die Termine werden jeweils bei den Verlautbarungen und im Schaukasten bekanntgegeben und über Mundpropaganda weitergetragen. Wir freuen uns sehr, dass diese Nachmittage bisher von den Seniorinnen und Senioren aller Altersklassen gut angenommen worden sind.
- Organisation der bewährten Jubelpaarmesse mit anschließendem Pfarrkaffee.

Bei allem, was wir tun, sehen wir uns nicht als isolierten Kreis, sondern als Team im Zusammenwirken mit allen, die sich in der Pfarre in diesem Bereich engagieren und einbringen, insbesondere die Frauenrunde und die Mitwirkenden in den anderen Gestaltungskreisen. (Text: Andrea Haingartner, Renate Steinwender, Foto: Sepp Klösch)

### Aus dem Pfarrleben

Heuer können wir wieder voll Freude auf ein bewegtes Pfarrleben blicken. Neben der Firmung und der Erstkommunion, die zu den festlichen Höhepunkten im Mai zählten, war auch die vom Gestaltungskreis SPIRITUALITÄT gestaltete Marterl Wanderung, bei der sich am 4. Juni eine Gruppe von Wander\*innen auf den Weg zum Kerschbaumer Kreuz auf der Breitwiesen machte, eine gute Gelegenheit, beim Wandern in angeregten Gesprächen wertvolle Gemeinschaft zu erleben. Von der Kirche ging es über den Eichberg Richtung Wipfelwanderweg. Unterwegs hielt die Gruppe zu zwei spirituellen Impulsen inne. Dabei konnte auch der schöne Ausblick auf St. Margarethen und Knittelfeld genossen werden. Beim Kerschbaumer Kreuz erzählte Frau Edith Brandstätter nach einer kleinen Andacht den interessierten Zuhörer\*innen die Geschichte dieser kleinen Kapelle.

Vorschau:

Am **23. Juli 2023** werden wir unser **Kirchweihfest** mit einem Gottesdienst um **8.30 Uhr** feiern. Nach dem feierlichen **Festgottesdienst** in der Pfarrkirche, die in dieser Form vor 35 Jahren nach dem großen Umbau wieder geweiht worden ist, sind alle zu unserem **Pfarrfest unter dem Nussbaum** im Kirchgarten eingeladen. Für Speis und Trank wird gesorgt. Einem fröhlichen Zusammensein steht nichts im Wege.

Die **Fußwallfahrt nach Seckau** wird am **3. September 2023** stattfinden. Wir machen uns um 7.15 Uhr von der Pfarrkirche aus auf den Weg und feiern in Seckau einen Gottesdienst. Anschließend gibt es die Möglichkeit für ein gemeinsames Mittagessen im GH Puster.

Das **Erntedankfest** findet heuer am **1. Oktober 2023** statt. In gewohnter Weise treffen wir uns um **8.30 Uhr bei Familie Gaster**, von wo aus wir mit der Erntekrone und den geschmückten Gefährten der Kinder zum Dankgottesdienst in die Pfarrkirche ziehen. Anschließend sind wieder alle zum **Erntedankfest im Kirchhof** eingeladen. Die musikalische Gestaltung übernimmt wieder der Musikverein. Für Speis und Trank wird gesorgt.



## Die FRAUENRUNDE der Pfarre St. Margarethen stellt sich vor

**„Wir wollen füreinander da sein, gut miteinander umgehen, aufeinander schauen und eine glaubwürdige Gemeinschaft sein.“**

Das ist der Leitsatz der Frauenrunde der Pfarre von St. Margarethen, einer Gemeinschaft, die bereits 1946 als Hausmütterverein gegründet worden ist. Seit damals übernehmen Frauen aus der Pfarre nicht nur die Verantwortung für das Wohlergehen in den eigenen Familien, sondern bemühen sich im Besonderen auch um einen achtsamen, wertschätzenden Umgang mit anderen Menschen in der Dorfgemeinschaft. Sie wollen mit anderen ins Gespräch kommen, sich andere Meinungen anhören oder auch nur zuhören, wo das notwendig erscheint. Das gelingt nicht nur dann, wenn zu Ostern Palmzweige oder zu Weihnachten Kekse zu den Pfarrangehörigen in die Seniorenheime oder Krankenhäuser gebracht werden. Diese wertvollen Besuchsdienste werden von Frauen auch außerhalb der genannten Zeit angeboten. Ein herzlicher Dank gebührt an dieser Stelle allen Frauen, die bereit sind, mit diesem Tun Freude in das Leben von Menschen zu bringen.



Gut ins Gespräch kommen kann man auch, wenn Unterstützer:innen der Frauenrunde, so nennt sich die Gemeinschaft auf Anregung von Pfarrer Hans Schrei hin nun doch schon seit geraumer Zeit, zu runden Geburtstagen besucht werden. Mit Freude angenommen werden die Andenken, die die Frauen den Täuflingen oder Brautpaaren in unserer Kirche überreichen.

Die Frauenrunde engagiert sich nicht nur innerhalb der Pfarre St. Margarethen, indem sie diese finanziell unterstützt. Mit dem Erlös aus dem Verkauf von Suppen an den Suppensonntagen und den Zuwendungen der Unterstützer:innen wird auch verschiedenen Frauenorganisationen tatkräftig geholfen. Hilfe zur Selbsthilfe ist auch hier das bestimmende Motto.

Wer die Gemeinschaft der Frauenrunde genießen möchte, ist herzlich zu dem jährlich um Mariä Heimsuchung (2. Juli) stattfindenden Pfarrausflug eingeladen. Als Tag der Besinnung, der Gemeinschaft, vollgefüllt mit vielen neuen Eindrücken von besonderen Orten bleibt er allen, die daran teilnehmen lange in guter Erinnerung.

„Gott hat keine Hände, nur unsere Hände, um seine Arbeit zu tun.“

Die Frauenrunde der Pfarre St. Margarethen nimmt auch dankbar jede helfende Hand an. (Text; Fotos: Monika Reumüller)





## Wallfahrt Rachau - Graden

Obwohl wir uns heuer bereits um 5:30 zur gemeinsamen Andacht in der Pfarrkirche Rachau trafen, waren wieder viele dabei. Dieses Mal begleiteten uns langjährige Gradner-Geher, einige, die noch nie mit dabei waren und, was uns besonders freute, ein paar Kinder. Wie es so oft im Leben ist, hat man in Kindertagen regelmäßig Dinge mit den Eltern unternommen, die dann mit der Pubertät und der Ausbildungszeit in den Hintergrund geraten. Wenn man dann aber selbst Kinder hat, kommen Erinnerungen in einem hoch, und man möchte auch mit seinen Kindern diese lieb gewonnenen Traditionen wieder erleben dürfen. Dann kommt es schon vor, dass sich 3 Generationen gemeinsam auf den Weg machen. Das ist schön zu sehen. Wir fuhren wieder Richtung Stierkreuz und folgten dann dem altbekannten Weg übers Sattelhaus (Oskar-Schauer-Haus) zum Jagerwirt nach Graden. Andacht haltend – gehend – betend – Gespräche führend – lachend - in Erinnerungen schwelgend.

In der Graden wurden wir heuer von der Musikkapelle Graden empfangen. Das war schon etwas ganz Besonderes. Auch einige Autowallfahrer aus der Rachau warteten bereits auf uns. Wieder mit Herrn Pfarrer Paier und einigen Pfarrmitgliedern zogen wir in die Pfarrkirche Graden ein und feierten die Heilige Messe, die von der Musikkapelle Graden musikalisch gestaltet wurde. Anschließend durften wir beim Platzwirt das Mittagessen genießen. Um uns den steilen und anstrengenden Aufstieg zu ersparen, brachte uns die Freiwillige Feuerwehr Graden mit ihren Einsatzfahrzeugen zurück zum Sattelhaus. Von dort traten wir gemeinsam den Rückweg an.

Am Pfingstmontag kamen dann die Gradner Wallfahrer zu uns in die Rachau. Es ist immer schön zu sehen, dass dann auch viele Rachauer in die Kirche kommen und nach der Messe auch noch Zeit finden, um Gespräche zu führen und gemütlich zusammen zu sitzen. Danke auch an die Freiwilligen Feuerwehren Rachau und Glein für ihre Gastfreundschaft und den Transport der Wallfahrer wieder Richtung Stierkreuz.

(Text, Fotos: Heidrun Brantner)



### Unterstützung für den Winterdienst 2023/2024 Pfarrkirche Rachau gesucht!

Bei Interesse bitte bei Heidrun Brantner  
0680/3038782 melden. Danke!

### Lebendiges Pfarrleben Rachau

Wir bieten ab Juni ein Informationsportal (WhatsApp-Gruppe) an, in dem wir Interessierte über Aktuelles und Spontanes in unserer Pfarre informieren möchten.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

Heidrun Brantner 0680/3038782

Marikka Grillitsch 0680/1518087

Karin Langmaier 0664/5497790

## PFARRFEST RACHAU

6. August 2023

HI. Messe um 10 Uhr

**Wir laden euch herzlich zum Patrozinium in die Rachau ein. Nach der HI. Messe findet beim Pfarrhof ein „erweitertes“ Pfarrcafé statt.**

**Wir freuen uns auf euch!**

**PGR Rachau**

Heuer durften wir bereits einige schöne Feste und Anlässe miteinander feiern. Danke an alle, die das lebendige Pfarrleben ermöglichen: Ministranten und deren Unterstützer, Pastoral- und Verwaltungsteam, Wortgottesdienstleiter, Messnersleut, Sternsinger und deren Helferlein, Musiker, Blumenschmuck-Arrangeure, Schneeräumer, Friedhofs- und Pfarrhofspfleger, Lektoren, Kommunionsspender, Kirchen- und Pfarrhofstechniker, Pfarrgemeinderats- und Wirtschaftsratsmitglieder, Pfarrblattausträger, Kirchenputzer, alle, die fürs leibliche Wohl sorgen und natürlich die Kirchenbesucher.

(Text: Heidrun Brantner)



## Meine persönliche Kraftspeise - Der „Sommerburger“ von Marlene Reumüller, Pfarre Gaal

### Zutaten:

4 Burgerbrötchen, 700 g Wildfleisch, 300 g Schweinefleisch, 8 Scheiben Camembert, 4 Birnen in Hälften, 100 g Rucola, Wildpreiselbeeren, Speckscheiben, Wildgewürz, 2 Eier, etwas Paniermehl, Dijonsenf, grob 30 ml Sahne

Das Fleisch durch den Wolf drehen und mit den Gewürzen, etwas Paniermehl, den Eiern und der Sahne gut durchmengen. Dünne Burgerlaibchen formen, es geht auch eine Burger-Pressen.

In der Zwischenzeit die Brötchen etwas aufwärmen, die untere Hälfte mit Dijonsenf bestreichen, Rucola drauf und mit einer Scheibe Camembert belegen. Die Birnen in dün-

ne Scheiben schneiden.

Kurz vor Ende der Bratzeit eine Scheibe Camembert auf das Laibchen legen und anschmelzen lassen.

Das Laibchen auf die untere Brötchenhälfte legen, Birnenscheiben drauf verteilen, mit Preiselbeeren bestreichen, Brötchendeckel drauf. Mahlzeit!

**Bei dieser Speise gibt eigentlich die Zubereitung am meisten Kraft. Wir grillen oft im Familienverbund und während der Zubereitung gibt es viel Zeit zu reden und für viel Gemeinsamkeit.**

*(Text: Marlene Reumüller)*

Gutes Gelingen!

## Buchtipps der Buchhandlung Steinbergerhof



### „Kleine Auszeiten für die Seele“ Drei-Minuten-Impulse und Gebete von Andreas Pohl SCJ

Kleine Auszeiten für die Seele - Das möchte Pater Andreas Pohl Ihnen schenken. Eine ganze Fülle an inspirierenden Texten, Gebeten und Bibelworten machen dieses Buch zu einem wertvollen Begleiter. Schöpfen Sie aus den ermutigenden Meditationen Kraft für Ihren Alltag. Durch persönliche und lebensnahe Worte lädt der Autor dazu ein, Gott zu vertrauen und zuversichtlich durch den Tag zu gehen. Ein wertvolles und stärkendes Buch. Jetzt alle 3-Minuten-Impulse von Pater Andreas Pohl in einem Band.

Gebundenes Buch € 17,30

288 Seiten



IHR PARTNER  
UMS ECK



A-8753 FOHNSDORF, Judenburger Straße 19b  
Tel.: 0 35 73/60 85, Fax: 0 35 73/60 85-20

e-mail: office@lagra.at • Internet: www.lagra.at



**IHR REGIONALER UND VERLÄSSLICHER  
PARTNER FÜR IHR BAUPROJEKT**



**VON DER FACHBERATUNG BIS  
ZUR DIENSTLEISTUNG**



**BAUMEISTERBETRIEB**



**PLANUNG UND ENERGIEAUSWEIS**



**ÜBERWIEGEND LIEFERANTEN  
AUS ÖSTERREICH**



**WIR LEGEN WERT AUF  
SERVICE UND QUALITÄT**

## Wallfahrt Mariazell - Durchatmen

Sich im Freien bewegen und **Durchatmen**

Sich über Schönheiten und Wunder der Natur freuen und **Durchatmen**

Sich den Unebenheiten, Steigungen und Gefahren des Weges stellen und **Durchatmen**

Wir atmen tief durch und brechen wieder auf nach Mariazell!

Wenn du als Fußwallfahrer/in dabei sein willst, dann melde dich bei Fr. Cornelia Preisler unter 0676 87426714 oder in der Pfarrkanzlei Knittelfeld bis 1. August an. **Der Infoabend findet am 10. August um 19:00 Uhr im Pfarrheim Knittelfeld statt.**

Da die Teilnehmerzahl für die Fußwallfahrt wieder mit 21 begrenzt ist, wird die Reihung nach Anmeldung erfolgen.

Wir starten mit der Fußwallfahrt am Sonntag den 20. August und feiern am Donnerstag, den 24. August gemeinsam mit den Buswallfahrern in Mariazell unseren Dankgottesdienst.

Wir freuen uns auf DICH!

(Text: Regina Hochfellner, Foto: pixabay)

**Es gibt auch wieder die Möglichkeit, am 24.08.2023 mit dem Bus nach Mariazell zu fahren! Anmeldevormittage für die Buswallfahrt: 1. und 8. August in der Pfarrkanzlei Knittelfeld. Buspreis mit Wallfahrerheft: 35,- EUR. Busbegleitung: Diakon Johann Glück mit Ehefrau Sissi und Pater Paul Gnalian.**



## blüten handwerk

Blumen naturverbunden.

**Nichts ist schmerzlicher als der Verlust eines geliebten Menschen. In der Zeit der Trauer sagen Blumen manchmal mehr als Worte. Sie haben Ihre eigene Sprache, spenden Trost und sind ein Zeichen der Zuneigung und Anteilnahme.**

- ✦ **Sarggestecke**
- ✦ **Trauerkränze**
- ✦ **Gestecke in verschiedenen Formen**
- ✦ **Urnenschmuck**
- ✦ **Kerzen**

[www.blütenhandwerk.at](http://www.blütenhandwerk.at)

Öffnungszeiten: MO, MI, DO, FR 8<sup>00</sup> - 12<sup>00</sup> und 15<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> DI, SA 8<sup>00</sup>-12<sup>00</sup>

**Frauengasse 20 - 8720 Knittelfeld - Tel.: 03512 / 44525**



## Wir gedenken der Verstorbenen (28.02.2023 – 09.06.2023)

### Gaal:

Maria GRUBER (93)  
Anneliese WACHTER (86)  
Maria WIPFLER (91)  
Hermenegilde SONNLEITNER (83)  
Erich VOLLMANN (89)  
Fritz RIEGER (92)

### Knittelfeld:

Eduard WOSCHNAGG (91)  
Fritz BRANDNER (79)  
Maria MAIR (71)  
Margarethe WOLKNER (97)  
Antonia SEEWALD (86)  
Karl GÜTERSBERGER (73)  
Theresia PRESSLER (90)

Anton OBERTAXER (88)  
Erna SMIDA (78)  
Helmut STROHMYER (78)  
Herta RAHS (94)  
Gisela TRAGNER (93)  
Rudolf PAINHAUPT (93)  
Herbert GRÜNER (87)

### Lind-Maßweg:

Anna MITTERBACHER (99)  
Rupert LEITHOLD (90)

### Schönberg:

Josef GIOVANELLI (74)

### St. Margarethen:

Franz FREITAG (83)  
Wolfgang REITNER (74)  
Gertraud GSTATTMANN (83)  
Alois FREWEIN (89)  
Johann SCHLAGER (94)

### Rachau:

Hildegard RAMSKOGLER (90)  
Bruno GRÖBMINGER (60)  
Margareta HUBMANN (89)



**AURA**  
BESTATTUNG DER  
STADT KNITTELFELD GMBH

Das Team der AURA-Bestattung  
Rene Jäger    Gerlinde Kuhn  
Maria Sonnleitner    Mario Grasser

*Wir begleiten Sie in dieser schweren Zeit  
kompetent und ohne Zeitdruck.*

**Die Bestattung mit Standort direkt am Friedhof Knittelfeld**

Wir unterstützen Sie in der gesamten Organisation und Durchführung aller Bereiche, die es braucht, um eine würdevolle Trauerfeier zu gestalten.

Für Sie erreichbar, 24 Stunden am Tag, unter 03512-855 22

AURA-Bestattung · Freiheitsallee 57 / Top 3 · 8720 Knittelfeld · [www.aura-bestattung.at](http://www.aura-bestattung.at)



*Ein Abschied. Ein Licht.*

alle Leistungen zum  
garantierten Fixpreis

**PAX Bestattung**  
Kärntner Straße 92  
8720 Knittelfeld  
**T 050 199 6777**  
info@pax.at  
www.pax.at

**PAX  
BESTATTUNG**

## Knittelfeld

### Stadtpfarrkirche:

So 10:00 Hl. Messe oder WGF  
Mi 08:30 2. und 4. i. Monat Hl. Messe  
1. Mi Euchar. Anbetung  
Fr 18:30 Hl. Messe

### St. Johann im Felde:

1. So im Monat 18:00 „Rastplatz“  
1. u. 3. Mo im Monat 08:30 Hl. Messe

### Ferienordnung:

Jeden Mi um 08:30 Hl. Messe  
in der Stadtpfarrkirche

### Mutter - Kind - Treffen:

Termine und Details  
Andrea Raffalt 0660 / 65 27 384

### Ikonomaler:

Selber eine Ikone malen  
bei einem Kurs im Pfarrheim  
Info & Anmeldung: Marianne Holz  
Tel: 0676 / 87 42 83 47

### EUCHARISTISCHE ANBETUNG:

in der Stadtpfarrkirche:

1. Mittwoch im Monat, 08:30 Uhr

### Franziskusrunde:

Franziskanische Spiritualität  
im Leben, Kontakt:  
Pfarrkanzlei Knittelfeld

### Kirchenchor der Stadtpfarre:

Proben Do, 19:00 im Pfarrheim

### Bibliodrama:

im Pfarrheim Frau Maria Großegger  
0676 / 87 42 72 54

## Schönberg

### Pfarrkirche:

So 08:30 Hl. Messe oder WGF  
**Flatschach:** derzeit keine Hl. Messen  
in der Kapelle

## Lind-Maßweg

### Lind:

1. u. 3. Di i. Monat 08:30 Hl. Messe  
in den Ferien jeden 1. Di

Herz-Jesu-Andacht:  
16:45 jeden 1. Fr im Monat  
Rosenkranzgebet:  
40 Min. vor jeder Hl. Messe

### Maßweg:

2. u. 4. Do i. Monat 18:30 Hl. Messe  
in den Ferien jeden 4. Do

Eucharistische Anbetung:  
jeden 2. Do im Monat, 18:00  
in den Ferien am 4. Do vor der  
Hl. Messe

## Gaal

1. und 3. Do im Monat, 18:30  
Hl. Messe in der Pfarrkirche

Sonntag, 8:30  
Hl. Messe in der  
Pfarrkirche

Jeden 3. Don-  
nerstag im Mon-  
at:  
ab 14:00  
Krankenkommun-  
ion

## St. Margarethen

So 08:30 Hl. Messe oder WGF

Am letzten Mi im Monat um 18:00  
Lobpreis und um  
18:30 Hl. Messe

## Rachau

### Pfarrkirche:

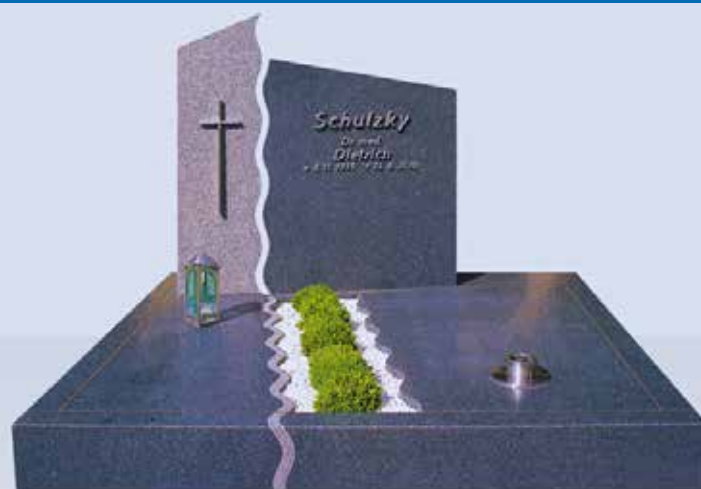
10:00 Hl. Messe oder WGF

### Im Trauerfall bzw. für Gesprächs- termine, Hausbesuch, Hauskom- munion, Krankenbesuch

wenden Sie sich an die Pfarrkanzlei  
Knittelfeld (03512 / 82 643) oder an  
einen der Priester oder Diakone.

## Grabanlagen Inschriften Grabschmuck Renovierungen

Eine große Auswahl und  
kompetente Beratung bieten wir Ihnen  
bei unserer Grabsteinausstellung  
in Zeltweg.



## Steinmetz Wieser

Hauptstraße 35, 8740 Zeltweg  
office@wiesergmbh.at  
Tel. +43 (0)3577 22 191  
www.wiesergmbh.at

**WIESER**  
STEINMETZ

WIR BAUEN MIT NATURSTEIN



Gaalgraben 27 · 8731 Gaal  
Tel +43 (0)3513 222  
auszeit@gasthofwachter.at  
www.gasthofwachter.at



Warme Küche von Dienstag bis Samstag  
von 11.30 – 14.00 Uhr und 18.00 – 20.30 Uhr  
an Sonn- und Feiertagen von 11.30 – 16.30 Uhr  
Montag ist Ruhetag



**Seelsorger/innen**

Pfarrer Mag. B. Lukasz Wojtyczka  
Kirchengasse 8, 8720 Knittelfeld  
0676 / 87 42 66 63  
lukasz.wojtyczka@graz-seckau.at

Vikar Pater Paul Gnalian, MA VC  
Kirchengasse 8, 8720 Knittelfeld  
0676 / 87 42 62 87  
paul.gnalian@graz-seckau.at

Kaplan Mathew Joseph Ponnambel, BTh  
Kirchengasse 8, 8720 Knittelfeld  
0676 / 87 42 63 86  
mathew.joseph@graz-seckau.at

Luise Schönlechner, BEd  
Regionalkoordinatorin und  
Dipl. Pastoralreferentin  
0676 / 87 42 68 73  
luise.schoenlechner@graz-seckau.at

Silke Brunner  
Dipl. Pastoralreferentin  
0676 / 87 42 67 15  
silke.brunner@graz-seckau.at

Sarah Knolly  
Dipl. Pastoralreferentin  
0676 / 87 42 65 84  
sarah.knolly@graz-seckau.at

Julia Staubmann  
Pastorale Mitarbeiterin  
0676 / 87 42 68 78  
julia.staubmann@graz-seckau.at

Mag. Johann Glück, Diakon  
0676 / 87 42 67 13  
j.glueck@aon.at

Ing. Max Weissenbäck, Diakon  
0676 / 87 42 68 98  
max.weissenbaeck@graz-seckau.at

**Pfarrkindergärten****Knittelfeld:**

Leitung: Kiga. Päd. Julia Kohlweg  
0676 / 87 42 67 31  
kiga.knittelfeld@graz-seckau.at

**Lind:**

Leitung: Kiga. Päd. Barbara Auer  
0676 / 87 42 67 26  
kiga.lind@graz-seckau.at

**Kirchenbeitragsstelle**

Kaserngasse 8, 8750 Judenburg  
Tel. Beratung 0316 / 80 31  
Mo-Fr 08:00-18:00 Uhr

**Gaal**

Pfarramt:  
Gaal 38, 8731 Gaal  
Tel.: 03513 / 239  
gaal@graz-seckau.at

Pfarrkanzlei: Regina Hochfellner  
Di 09:00-11:00 Uhr

Sprechstunde:  
Pfr. Mag. Lukasz Wojtyczka  
jeden 3. Do im Monat von 17:00-  
18:00 Uhr i.d. Pfarrkanzlei

**Knittelfeld**

Stadtpfarramt:  
Kirchengasse 8, 8720 Knittelfeld  
Tel.: 03512 / 82 643  
Fax: 03512 / 82 64 38  
knittelfeld@graz-seckau.at

Pfarrkanzlei: Karin Sammt  
Mo-Fr 09:00-12:00 Uhr

Raumreservierungen:  
Karin Sammt  
Pfarrkanzlei  
knittelfeld@graz-seckau.at

Krankenhauseelsorge im LKH:  
Juliana Riegelneegg  
0676 / 87 42 67 42  
juliana.riegelneegg@kages.at

Pflegeheimseelsorge im LPZ und  
SeneCura:  
Gottfried Reichsthaler  
0676 / 87 42 27 62  
gottfried.reichsthaler@graz-seckau.at

**Lind-Maßweg**

Pfarramt:  
Marktplatz 5, 8724 Spielberg  
Tel.: 0676 / 87 42 64 57  
Fax: 03512 / 44 884  
lind@graz-seckau.at

Pfarrkanzlei: Margit Diewald  
Di 09:00-12:00 Uhr  
Tel. erreichbar Mo-Fr 08:00-12:00

Sprechstunde:  
Pfr. Mag. Lukasz Wojtyczka  
jeden 2. Do, 17:00-18:00 Uhr

Friedhof Lind: Claudia Rogner  
0676 / 87 42 62 98  
Raumreservierung Seelsorgezentrum  
Michaela Gassner 0664 / 42 42 367

**Schönberg**

Postadresse:  
Kirchengasse 8, 8720 Knittelfeld

Ansprechpartner:  
Gf. Vorsitzender des PGR:  
Johann Kahlbacher  
0664 / 38 17 765

Sigrid Flekl:  
0650 / 24 02 490

**St. Margarethen**

Pfarramt:  
Dorfstraße 21, 8720 St. Margarethen  
Tel.: 0676 / 87 42 64 57  
Fax: 03512 / 82 925  
st-margarethen-knittelfeld@graz-  
seckau.at

Pfarrkanzlei:  
Margit Diewald, Mi 08:00-11:00 Uhr  
Tel.: Mo-Fr 08:00-12:00 Uhr

**Rachau**

Postadresse:  
Dorfstraße 21, 8720 St. Marga-  
rethen

Ansprechpartnerin:  
Silke Brunner  
0676 / 87 42 67 15

**Caritas****Beratungsstelle zur  
Existenzsicherung**

Brigitte Wrezounik  
Kirchengasse 7, 8720 Knittelfeld  
Tel.: 03512 / 72 815 oder  
0676 / 88 01 52 20

brigitte.wrezounik@caritas-steiermark.at

**Termine nach telefonischer oder  
schriftlicher Vereinbarung****Caritas Kleiderladen**

Kirchengasse 7, 8720 Knittelfeld  
Öffnungszeiten:

**Mo: 15:00-18:00**

**Mi: 08:30-11:00, 15:00-18:00**

**Fr: 08:30-11:00**

**Änderungen vorbehalten**

**Verleih Krankenbetten**

Vinzenzgemeinschaft Lind-Maßweg  
Siegfried Schrunner  
0664 / 39 82 671

## Christliches Gebet mit der Schöpfung

(von Papst Franziskus am Ende der Enzyklika *Laudato Si'* eingefügt)

Wir preisen dich, Vater mit allen Geschöpfen,  
die aus deiner machtvollen Hand hervorgegangen sind.  
Dein sind sie und erfüllt von deiner Gegenwart und Zärtlichkeit.  
Gelobt seist du.

Sohn Gottes, Jesus, durch dich wurde alles erschaffen.  
In Marias Mutterschoß nahmst du menschliche Gestalt an;  
du wurdest Teil dieser Erde und sahst diese Welt mit menschlichen Augen.  
Jetzt lebst du in jedem Geschöpf mit deiner Herrlichkeit als Auferstandener  
Gelobt seist du.

Heiliger Geist, mit deinem Licht wendest du diese Welt der Liebe  
des Vaters zu und begleitest die Wehklage der Schöpfung;  
du lebst auch in unseren Herzen, um uns zum Guten anzutreiben.  
Gelobt seist du.

O Gott, dreifaltig Einer, du kostbare Gemeinschaft unendlicher Liebe,  
lehre uns, dich zu betrachten in der Schönheit des Universums,  
wo uns alles von dir spricht. Erwecke unseren Lobpreis und unseren Dank  
für jedes Wesen, das du erschaffen hast. Schenke uns die Gnade,  
uns innig vereint zu fühlen mit allem, was ist.

Gott der Liebe, zeige uns unseren Platz in dieser Welt  
als Werkzeuge deiner Liebe zu allen Wesen dieser Erde,  
denn keines von ihnen wird von dir vergessen.  
Erleuchte, die Macht und Reichtum besitzen, damit sie sich hüten  
vor der Sünde der Gleichgültigkeit, das Gemeinwohl lieben,  
die Schwachen fördern und für diese Welt sorgen, die wir bewohnen.  
Die Armen und die Erde flehen, Herr ergreife uns mit deiner Macht  
und deinem Licht, um alles Leben zu schützen,  
um eine bessere Zukunft vorzubereiten, damit dein Reich komme,  
das Reich der Gerechtigkeit, des Friedens, der Liebe und der Schönheit.  
Gelobt seist du. Amen.

(GCL UNTERWEGS - NR. 2 / DEZEMBER 2022, Foto: pixabay)

**Das Redaktionsteam des Pfarrblattes, sowie das Pastoral- und Verwaltungsteam  
des Seelsorgeraumes wünschen Ihnen eine erholsame Urlaubszeit!**

Mit dem QR-Code direkt zu  
unserer Homepage:  
[knittelfeld.graz-seckau.at](http://knittelfeld.graz-seckau.at)



### Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Röm. Kath. Pfarramt Knittelfeld, Kirchengasse 8, 8720

Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag.B. Lukas Wojtyczka

Schriftleitung, Layout und Satz: Cornelia Preisler

Redaktionsteam: Gaal: Michaela Kaltenegger

Rachau: Heidrun Brantner, Karin Langmaier

Lind-Maßweg: Karin Sammt

St. Margarethen: Monika Reumüller, Sepp Klösch

Schönberg: Edith Pichler

Knittelfeld: Christine Temel

Alle Fotos wurden von den Fotografen der Pfarren zur Verfügung gestellt. Danke!

Für das Titelbild bedanken wir uns bei Herrn Sepp Klösch, Pfarre St. Margarethen!

**KATHOLISCHE**  
**KIRCHE STEIERMARK**

**Zugestellt durch post.at**

Das nächste Pfarrblatt erscheint im November 2023.

Redaktionsschluss ist der 20.10.2023